



Foto: Petra Mai

Sie bereichert das gastronomische Angebot in Wolframs-Eschenbach: Katrin Zitterbart hat sich mit ihrer Vinothek einen Traum erfüllt.

Das gastronomische Angebot in Wolframs-Eschenbach ist um eine Facette reicher geworden: **Katrin Zitterbart** hat eine Vinothek eröffnet. „**Parzivino**“ heißt sie. Das Konzept des „Parzivino“ in der Oberen Vorstadt basiert auf drei Pfeilern: einem Geschenkeverkauf, einer Weinbar, in der es allerdings auch Bier gibt, und der Vinothek, also einem Weinverkauf. Angeboten werden Weine aus Deutschland, Österreich und Italien. „Wir tasten uns derzeit aber noch ran“, sagt die gelernte Hotelkauffrau. Wenn sie erst den Geschmack ihrer Kunden ausgelotet hat, werden wohl noch andere Weine hinzukommen. Auch an Weinverkostungen denkt sie, an Themenabende oder dergleichen.

Katrin Zitterbart hat sich mit ihrer Weinbar einen langen Traum

erfüllt. Zuvor besaß ihre Familie in München ein Hotel.

Das wurde verkauft – aber in dieser teuren Stadt eine Vinothek eröffnen? Für die 37-jährige schien dies schier unmöglich. Gleichzeitig stand in Wolframs-Eschenbach ein Ladengeschäft in der Oberen Vorstadt leer. Also kehrte Katrin Zitterbart in ihre einstige Heimatstadt zurück und eröffnete dort das „Parzivino“.

Bürgermeister Michael Dörr findet das gut. Dies sei eine Bereicherung des gastronomischen Angebots, von dem Besucher der Stadt, aber auch Einheimische profitieren könnten, sagt er. Das „Parzivino“ ist in der Oberen Vorstadt 1. Geöffnet ist es in der Hauptsaison täglich von 9 bis 22 Uhr, am Wochenende nach Bedarf auch länger. **pem**